

Alpuni  
Roadhart  
Ernust  
Reginperht  
Wolchanhart  
Perahtcoz  
Sigideo

Ernust  
Scaftuni  
Taato  
Oportunus

lebende :

Uuolfperht  
Hunrich  
Utto  
Albuinus  
Adalperht  
Hrincrim  
Cundhari  
Raginperht  
Uuolchanhart  
Caozhrih  
Perhtcaoz  
Fater  
Anno

Manno, welcher die Reihe der Dingolfinger Väter eröffnet, muss jedenfalls vor Virgil, also vor 745, zur Regierung gekommen sein; jene Nachricht, die seine Erhebung mit der Wirksamkeit des Bonifatius in Baiern in Verbindung bringt (vgl. Rettberg II, 159), gewinnt dadurch an Wahrscheinlichkeit. Aus seiner Anführung unter den Todten vor Wisurich von Passau schliesse ich mit Rettberg, dass Manno vor 774 gestorben sein muss. Wisurich gelangte nach den Synodalacten vor Sindbert von Regensburg, also vor 756, auf den Stuhl von Passau, so dass für seinen Vorgänger Anthelm sehr wenig Raum übrig bleibt, weil Sidonius, der unmittelbar vor Anthelm regierte, noch 754 am Leben war (Rettberg II, 248).

Ueber Aribo von Freising bieten unsere Quellen nichts neues; doch mögen an dieser Stelle einige Bemerkungen über das streitige Todesjahr dieses Bischofs folgen, welches für die Bestimmung der Entstehungszeit des Verbrüderungsbuches von Wichtigkeit ist. Urkundlich kommt Aribo zuletzt im December 782 vor. (Meichelb. I, 2 Nr. 71; vgl. Gf. Hundt, Ueber die bair. Urk. Abhandl. der bair. Akad. 12, 210 Nr. III). Wenn Riezler seine Annahme (Bair. Gesch. I, 148), Aribo sei 784 gestorben, auf das Freisinger Todtenbuch (ed. Dümmler, Forschungen 15, 163) stützt, so ist dies nicht beweiskräftig, weil die Jahreszahl, welche der Herausgeber beigesetzt hat, nur von den Annales S. Emmerammi SS. I, 92 angegeben wird. Auf diese jedoch, welche auch den Tod der 783 verstorbenen Königin Hildegard zum Jahre 784 melden, ist kein Verlass. Für das Jahr 783 spricht, was Abel (Jahrb. Karls d. Gr. I,